



Mieterinformation

Tipps für Bewohner Energiesparmassnahmen Heizen und Lüften

Heizen und Lüften

- Stellen Sie die Thermostatventile so ein, dass die Raumtemperatur nicht über 20 Grad Celsius steigt!
- Wenig genutzte Abstell-Räume brauchen auch weniger hohe Temperaturen.
- Ueber Nacht können Sie die Temperaturen in allen Räumen um 2 Grad senken. Sie verdienen das dadurch gesparte Geld im Schlaf.
- Lassen Sie in der kalten Jahreszeit nie die Kippfenster offen stehen! Sie heizen damit nur Ihre Umgebung.
- Für das Lüften gilt der Grundsatz: Kurz und kräftig! 5 Minuten, 3 bis 4 mal am Tag kräftig lüften bringt frische Luft in die Wohnung, ohne dass die Wände ausgekühlt werden.

Pro Grad tieferer Raumtemperatur sparen Sie 5 Prozent Ihrer Heizkosten ein und Sie tun erst noch etwas für Ihre Gesundheit! Ohne zu schwitzen.

Wasser

- Nutzen Sie konsequent (sofern vorhanden) die Spar-Spülung beim WC!
- Duschen statt baden! Die dreiminütige Dusche braucht nämlich rund dreimal weniger Wasser als ein Vollbad.
- Gewöhnen Sie sich nicht an tropfende Wasserhähne oder laufende WC-Kästen. Melden Sie es sofort der Verwaltung oder dem Hauswart!
- Waschen Sie das Geschirr nicht unter fliessendem Wasser. Füllen Sie Ihren Geschirrspüler immer gut auf.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine Stoffe ins Abwasser giessen, die es unnötig verschmutzen!

Ein tropfender Wasserhahn vergeudet ca. 40 Liter pro Tag; ein fast unmerkliches Rinnsal aus Ihrem WC-Spülkasten vergeudet bereits bis 500 Liter pro Tag.